

Freibäder teilweise länger geöffnet

Landkreis. Die Freibäder rund um Meißen reagieren unterschiedlich auf die derzeit herrschende Hitze-welle. Wie aus dem Lommatzcher Terence-Hill-Freibad sowie dem Badesee Kötitz zu erfahren war, werden die abendlichen Schließzeiten von 19 Uhr bzw. 20 Uhr flexibel gehandhabt. Wenn die Wasser- und Liegeflächen gut gefüllt seien, würde erst eine halbe oder ganze Stunde später geschlossen, hieß es einstimmig aus beiden Bädern.

Ähnliche Regelungen gibt es im Nossener Volksbad am Grunaer Weg. „Das schöne Wetter sollte genutzt werden. Auch wir als Bad profitieren doch davon“, sagt Schwimmmeister Andreas Lindner.

Unverändert bleiben dagegen bislang die Öffnungszeiten des Waldbades Oberau sowie des Elbgaubades Weinböhla. Beide Bäder schließen eigenen Angaben zufolge weiter 19 Uhr ihre Pforten. Bislang habe es von der Verwaltung keine andere Anweisung gegeben. Auch im Miltitzer Jahnbad gibt es keine Verlängerung. 20 Uhr ist hier Schluss. (SZ/pa/DH)